Schweizerischer Samariterbund = Alliance suisse des Samaritains

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **48 (1940)**

Heft 44

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schwesternheim
des Schweiz. Krankenpflegebundes
Davos-Platz

Sonnige, freie Lage am Waldesrand von Davos-Platz. Südzimmer mit gedeckten Balkons. Einfache, gut bürgerliche Küche. Pensionspreis (inkl. 4 Mahlzeiten) für Mitglieder des Krankenpflegebundes Fr. 5.50 bis Fr. 8.—. Nichtmitglieder Fr. 6.50 bis Fr. 9.—. Privatpensionäre Fr. 7.50 bis Fr. 10.—, je nach Zimmer.

Riehen-Basel. S.-V. Wir verweisen auf die Publikation des Samariterverbandes Basel und Umgebung und bitten unsere Aktivmitglieder, sich Montag, 4. November, für den Samariterfilm zu reservieren. Referent Verbandssekretär Hunziker.

Rorbas-Freienstein-Teufen. S.-V. Nächste Uebung: Montag, 4. November, 20 Uhr, im alten Schulhaus Rorbas. Wir bitten um pünktliches Erscheinen.

Roggwil-Berg. S.-V. Obligatorische Uebung: Montag, 4. November, 20 Uhr, im alten Schulhaus Roggwil. Bitte vollzählig!

Schaffhausen. S.-V. Donnerstag, 7. November, 20 Uhr, Filmvortrag über «Unfall-Therapie» in der Aula des GEGA-Schulhauses. Wir erwarten vollzähliges Erscheinen unserer Mitglieder. Angehörige unserer Aktiven und die Mitglieder der benachbarten Samaritervereine sind ebenfalls freundlich eingeladen.

Solothurn. S.-V. Entrichtet bitte die noch ausstehenden Jahresbeiträge 1940 in den nächsten 14 Tagen. Benützt unser Postcheckkonto Va 2132. Durch baldige restlose Einzahlung helft ihr mir die Arbeit erleichtern und ich bin euch hiefür herzlich dankbar. Die Kassierin.

St. Gallen-Ost. S.-V. Uebung: Montag, 4. November, Schulhaus Kronthal.

St. Gallen-C. S.-V. Mittwoch, 6. November, 20.15 Uhr: Uebung im Hadwigschulhaus. Wir bitten unsere Mitglieder um vollzähliges Erscheinen, da wichtige Mitteilungen.

St. Georgen. S.-V. Montag, 4. November: Uebung im Saale der «Mühleck». Bitte vollzählig erscheinen. Die vorgesehene Schwimmstunde am Mittwoch muss wegen ungenügender Teilnehmerzahl wegfallen.

Thalwil. S.-V. Gruppe Oberrieden. Nächste obligatorische Monatsübung: Mittwoch, 13. November, 20 Uhr, im gewohnten Lokal. Bitte vollzähliges Erscheinen.

Töss. S.-V. Montag, 3. November, punkt 20 Uhr, Uebung im Lokal, Eichliackerschulhaus. Wir erwarten alle. Reservieren Sie heute schon den 16. November für den Besuch der Schlussprüfung unseres Samariterkurses.

Turbenthal. S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses: 23. November, 19.30 Uhr, im «Schwanen». Für unsere Mitglieder obligatorisch. Die Mitglieder der benachbarten Vereine sind freundlich eingeladen. Mitglieder, vergesst nicht, an drei Abenden des Samariterkurses teilzunehmen!

Utzenstorf und Umgebung. S.-V. Der Samariterkurs hat begonnen. Montag, 20—22 Uhr, Theorie, und Freitagabend Praktisch. Diejenigen Mitglieder, die noch keinen Samariterkurs absolviert haben, sind ersucht, sich nun anzuschliessen. Die Monatsübungen und Nähabende fallen während des Kurses aus. Aktivmitglieder, die dieses Jahr keine Uebungen besucht haben, werden auf 1. Januar 1941 bei den Passivmitgliedern eingetragen. Diejenigen, die nicht vier Uebungen besucht haben, werden lt. Statuten mit 50 Rp. gebüsst. Es ist nun genügend Gelegenheit geboten, Versäumtes nachzuholen.

Veltheim. S.-V. Monatsübung: Mittwoch, 6. November, 20 Uhr, ausnahmsweise im Schulhaus an der Wülflingerstrasse (Souterrain). — Wir ersuchen dringend um Bezahlung der noch ausstehenden Jahresbeiträge.

Weiningen (Zürich) und Umgebung. S.-V. Nächste Uebung: Mittwoch, 6. November, 20 Uhr, im neuen Schulhaus.

Wetzikon. S.-V. Uebung: Freitag, 1. November, 20 Uhr, im Schulhaus. Nachher wichtige Mitteilungen. — An der Schlussprüfung des Krankenpflegekurses findet ein Päckliverkauf statt. Gaben jeder Art, im Werte von —.50 bis 1 Fr., werden gerne von Frau Aschmann, Ober-Wetzikon, entgegengenommen. Wir bitten um leere Kartonschachteln. Ebenso können fertige Strickarbeiten abgegeben werden.

Wil. S.-V. Schulübung: Montag, 4. November, 20.15 Uhr, im Mädchenschulhaus. Verschiedene Mitteilungen!

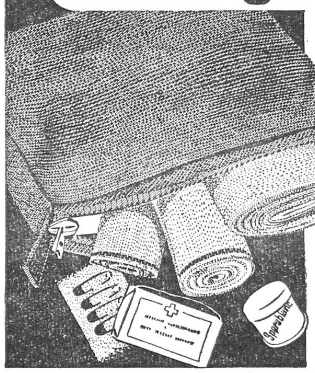
Winterthur und Umgebung, Hilfslehrerverband. Wir laden unsere Mitglieder zu einer Halbtagesübung auf Sonntag, 10. November, vormittags 8 Uhr, in das Hospiz zur «Heimat» ein. Seilbindungen und künstliche Atmung werden unseren Uebungsstoff bilden.

Winterthur-Seen. S.-V. An Stelle der Novemberübung findet Montag, 4. November, im Kirchgemeindehaus Winterthur ein Vortrag von Dr. med. K. Hauser über «Die Aerztemission in Finnland» statt. Besammlung punkt 19.30 Uhr beim Kirchgemeindehaus. Abfahrt mit Tram 19.10 Uhr ab Seen. Mitglieder, die den Jahresbeitrag noch nicht bezahlt haben, wollen es gefl. an diesem Abend tun; nach dem 4. November wird Nachnahme erhoben.

Wülflingen. S.-V. Mittwoch, 6. November, 20 Uhr, Krankenpflege im Lokal.

Zug. S.-V. Der Samariterkurs geht dem Ende entgegen. Mitglieder, die mit dem Uebungsbesuch noch im Rückstand sind, mögen die verbleibenden Kursabende noch ausnützen. Nach Abschluss des Kurses wird nur noch eine Dezemberübung stattfinden. Ferner machen wir auf § 19 der Statuten aufmerksam, wonach eventuelle Austritte schriftlich bis 1. Dezember eingereicht werden müssen.

Uebungstasche für Samariter



Praktische Segeltuchtasche mit Reissverschluss. Enthält vollständiges Übungsmaterial für Samariterkurse. Spezialfüllungen nach Wunsch

FLAWA Schweizer Verbandstoff- und Wattefabriken A.G. Flawil

Schweizerischer Samariterbund
Alliance suisse des Samaritains

Feldübung auf dem Areal einer Giesserei

Arbon. Felddienst-Uebung der Samaritervereine Arbon, Romanshorn, Neukirch-Egnach, Roggwil-Berg und Horn. Am 13. Oktober fand auf dem Giessereiareal der Firma Saurer eine Felddienstübung obiger Samaritervereine statt. Die Leitung lag in der Hand von Bezirksarzt Dr. Spengler sen., Arbon, dem Hilfslehrer Eugen Kugler, Arbon, zur Seite stand. Die Uebung beschränkte sich zur Hauptsache auf das Anlegen richtiger Verbände, den Transport der auf dem weitläufigen Areal verteilten Verletzten zum Notspital, und von dort zum Hauptverbandplatz. 195 Samariterinnen und Samariter teilten sich in der Aufgabe, die Verwundeten auf Tragbahren zu den beiden Verbandplätzen zu tragen. Leider fehlt es bei grossangelegten Feldübungen stets am notwendigen Material. Als Transportmittel dienten zumeist Veloanhänger, die zweckmässig hergerichtet wurden, sowie ein Leiterwagen, der zum Transport von sechs Verletzten eingerichtet worden war. Auf dem Hauptverbandplatz kritisierte Dr. Spengler die Verbände; über die Uebung selbst erfolgte die Kritik bei einem kurzen Imbiss im Hotel «Lindenhof».

Ein Wasserreservoir wird angegriffen

Bolligen. S.-V. Sonntag, 6. Oktober, wurde mit der Sektion Bern-Stadt bei strahlendem Wetter eine gemeinsame Feldübung durchgeführt. Am Vormittag zeigte uns Ing. Gubelmann die moderne Wasserreservoiranlage Mannenberg. Um 13.30 Uhr begann die Feldübung, der die folgenden Aufgaben zu Grunde lagen: Fliegerangriff auf das städtische Reservoir; erste Hilfeleistung durch die beiden Samaritervereine; Transport der Verwundeten ins Notspital, das im benachbarten Asyl Gottesgnad errichtet wurde. Als Vertreter des Schweiz. Roten Kreuzes wohnte Dr. Dreyfuss, Bern, der Uebung bei, der auf verschiedene Mängel in der Durchführung aufmerksam machte. —z—

FAVRAUD COGNAC
J. FAVRAUD & Cie
seit Jahren bewährt